

Campusgespräche Frühjahr 2021

Jenseits pädagogischer Heterogenitätsbearbeitung

Methodologische Perspektiven

**Mittwochs
18-20 Uhr**

Organisation:

**Marina Dangelat
Christine Thon
Anke Wischmann**



**Europa-Universität
Flensburg**

| Institut für Erziehungswissenschaften

**Anmeldung unter:
lisa-rosa.leibold@studierende.uni-flensburg.de**

Erziehungswissenschaftliche Heterogenitätsdiskurse richten sich schwerpunktmäßig darauf, die Herstellung von Differenzen und die (Re-)Produktion von sozialer Ungleichheit empirisch nachvollziehbar zu machen. Insbesondere im Zusammenhang des Anliegens, pädagogische Handlungsansätze für eine Reduktion von Bildungsungleichheit zu finden, besteht jedoch die Gefahr, Differenz nur noch als Gegenstand einer pädagogischen ‚Heterogenitätsbearbeitung‘ zu verstehen.

Auch entsteht in der Verknüpfung von wissenschaftlichem Erkenntnisanspruch, Identifizierung von Problematiken sozialer Ungleichheit und dem Anspruch, zu pädagogischer und bildungspolitischer Handlungsfähigkeit im Sinne von mehr Chancengleichheit zu kommen, eine forschungsmethodologisch schwer zu bewältigende Gemengelage.

Für eine empirische erziehungswissenschaftliche Forschung bringt dies nicht nur die Problematik einer Reifizierung von Differenzen mit sich. Das Arbeiten mit Kategorisierungen, um Ungleichheit sichtbar zu machen, und die damit verbundenen Reproduktionen von Differenzen werfen auch Fragen auf wie: Was wird eigentlich auf welche Weise (nicht) zeigbar oder sichtbar? Was wird auf welche Weise (nicht) sagbar oder hörbar? Wer „gibt“ wem „eine Stimme“? Wer ist unter welchen Bedingungen aus welcher Position heraus wie repräsentiert? Welchen Platz können die Beforschten in dem Bild, das der Blick der Forscher_innen konstituiert, einnehmen? Wer macht wen sichtbar? Welche Machtverhältnisse kommen darin zum Tragen? (Wie) lassen sich ausgehend vom methodologischen Paradigma der Re-Konstruktionen subtile Machtkonstellationen in den Blick nehmen und benennen?

Auf einen Impulsvortrag folgen mehrere Vorträge von /Gespräche mit Kolleg_innen, die eigene Forschungsprojekte vor diesem Hintergrund vorstellen und diskutieren.

- Ende April** **Jenseits pädagogischer Heterogenitätsbearbeitung - Methodologische Perspektiven**
Prof. Dr. Juliane Engel (Goethe-Universität Frankfurt)
Der Impulsvortrag wird als Video zur Verfügung gestellt.
- 05.05.2021** **Diskussion zum Impulsvortrag mit Prof. Dr. Juliane Engel (Goethe-Universität Frankfurt)**
Webex-Meeting
- 19.05. 2021** **Ungesagtes – Unerhörtes oder: Wenn Daten nicht sprechen**
Prof. Dr. Susann Fegter (Technische Universität Berlin)
Prof. Dr. Beatrix Niemeyer-Jensen (Europa-Universität Flensburg)
Prof. Dr. Anke Wischmann (Europa-Universität Flensburg)
Webex-Meeting
- 02.06.2021** **Zwischen Daten und Forscher_in oder: Artikulation, Übersetzung, Sprache und Emergenz**
Vertr. Prof. Dr. Miklas Schulz (Universität Duisburg-Essen)
Dr. Martin Bittner (Europa-Universität Flensburg)
Webex-Meeting
- 16.06.2021** **Ungleichheit rekonstruieren? oder: Forschungsmethodologie und Sichtbarmachung von Bildungsbenachteiligung im Widerspruch**
Dr. Sascha Kabel (Europa-Universität Flensburg)
Akad. Rat Dr. Michael Meier (Europa-Universität Flensburg)
Webex-Meeting